

IBU-tec und ein Globalplayer der Pharmaindustrie verlängern Zusammenarbeit außerplanmäßig

- **Zusätzlicher Umsatz im mittleren einstelligen Millionen-Euro-Bereich für IBU-tec bis Ende 2021 erwartet**
- **IBU-tec-Gruppe liefert chemischen Katalysator für Medikament zur Blutdrucksenkung**
- **Visibilität der weiteren Geschäftsentwicklung bei IBU-tec verbessert**

Weimar/Bitterfeld, 08. Juni 2020 – Die IBU-tec advanced materials AG ("IBU-tec", ISIN: DE000A0XYHT5) wurde von einem Pharmakonzern darüber informiert, dass die Zusammenarbeit beider Unternehmen über den zunächst geplanten Zeitpunkt hinaus verlängert wird. Demnach soll IBU-tec diesen Kunden nunmehr voraussichtlich bis mindestens Ende 2021 mit einem chemischen Katalysator beliefern. Ursprünglich waren lediglich Lieferungen bis zum Ende des 3. Quartals des laufenden Jahres vorgesehen. IBU-tec kalkuliert bis Ende 2021 mit einem zusätzlichen Umsatzpotenzial im mittleren einstelligen Millionen-Euro-Bereich. Der weitaus größte Teil davon wird im kommenden Jahr anfallen, aber auch schon im laufenden Jahr wird ein Umsatzbeitrag im merklich sechsstelligen Euro-Bereich erwartet.

Der chemische Katalysator wird bei dem IBU-tec-Konzernunternehmen BNT Chemicals produziert. Die zinnorganische Verbindung findet unter anderem in verschiedenen Syntheseschritten in der Pharmaindustrie Anwendung – im konkreten Fall wird er für ein Medikament zur Blutdrucksenkung eingesetzt.

Der zusätzliche Umsatz- und Ergebnisbeitrag aus der Zusammenarbeit erhöht die Planbarkeit der Geschäftsentwicklung bei IBU-tec für das Jahresende 2020 und das Jahr 2021.

Ulrich Weitz, CEO von IBU-tec: „Der Wunsch nach weiterer Belieferung durch IBU-tec zeigt die Qualität unserer Produkte einmal mehr. Die außerplanmäßige Fortsetzung der Zusammenarbeit hilft uns, Schwankungen der Geschäftsentwicklung in einigen anderen Bereichen abzufedern. Entsprechend erhöht sich unsere Zuversicht, dass wir unsere Planungen für das laufende Jahr und darüber hinaus gut erreichen können. Es zeigt sich, dass – nicht zuletzt vor dem Hintergrund von COVID-19 – die Konzentration auf Lieferbeziehungen und Produkte aus Fernost von vielen Unternehmen besonders im Gesundheitsbereich kritisch hinterfragt wird.“

Über IBU-tec

Die IBU-tec-Gruppe entwickelt und produziert innovative Materialien höchster Qualität für die Industrie. Dabei vereint sie einzigartige, zum Teil patentgeschützte Technologie der thermischen Verfahrenstechnik mit dem Prozess- und Material-Know-how von rd. 250 hochqualifizierten Mitarbeitern.

Die Produkte sind unter anderem wichtige Bestandteile von Batteriematerialien für die Elektromobilität und stationäre Energiespeicher sowie von Lösungen zur Luftreinigung, Ressourcenschonung oder der Reduzierung von Plastikverpackungen. IBU-tec ist damit bei globalen

Megatrends – besonders dem Klima- und Umweltschutz – langfristig positioniert und verfügt über eine internationale Kundenbasis von innovativen Mittelständlern bis zu globalen Konzernen.

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.ibu-tec.de.

Kontakt

edicto GmbH
Axel Mühlhaus
Eschersheimer Landstraße 42-44
60322 Frankfurt
Tel. +49 (0) 69-905505-52
E-Mail: IBU-tec@edicto.de

IBU-tec advanced materials AG
Max Narr
Hainweg 9-11
99425 Weimar
Tel. +49 (0) 151 67955683
E-Mail: max.narr@ibu-tec.de